

# kreuz+ QUER

9. Jahrgang

Nr.86 Juni 2010

Zeitung der Ev.-luth. Kirchengemeinden  
Worpswede, Hüttenbusch und Grasberg

## Aus dem Inhalt

### ANGEKREUZT

Die Zeit rennt

### QUERGEDACHT

Kirche im Grünen

### kreuzAKTUELL

Landesjugendcamp in  
Verden

### QUERBEET

Veranstaltungen

### zu guter letzt

Freiheit, die ich meine ...



## Unsere Kirchen im Sommer

## Liebe Leserin, lieber Leser,

„Die Zeit rennt“, ist ein sicher nicht nur mir vertrauter Satz. Gerade jetzt, nach einem langen Winter, scheint das Frühjahr besonders kurz. Eben noch kühle Tage im Mai, schon geht es um die Sommerzeit, nicht nur mit der vorliegenden Ausgabe von „kreuz+QUER“. So schnell geht das. Die Zeit „rennt“ - hinter diesem geflügelten Wort steckt viel: mir geht manches viel zu schnell - ich bin zu langsam - oder anderes.

Dabei waren doch die Zeiten „früher viel härter“, auch so ein gängiger Satz. Letzterer bindet sich an die Erfahrungen mühsamer Handarbeit, gerade der Menschen hier im Moor. Diese körperliche „Härte“ erleichtern Maschinen heutzutage wesentlich. Vielleicht hängen beide Sätze zusammen. Denn trotz aller Mühsal war der Rhythmus zwischen Anspannung und Pause „damals“ gleichmäßiger: Das Pferd vor dem Pflug brauchte seine Pause, damit hatte sie auch der Mensch dahinter. Die Maschine läuft und läuft und ... - je mehr Betriebsstunden, desto wirtschaftlicher. Nur der Mensch darin / darauf oder dahinter, ist im Wesentlichen der Gleiche, der „damals“ hinter dem Pferd lief. Je mehr „Betriebsstunden“, desto ungesünder: Wir brauchen Pausen, den gleichmäßigen Wechsel von Arbeit und Auszeit.

Die vorliegende Ausgabe von „kreuz+QUER“ möchte Ihnen, liebe LeserInnen, in diesem Sinn ein paar Anregungen für die vorausliegende Sommerzeit geben. Denn es ist schon wieder soweit, die Sommerferien be-

ginnen am 24. Juni. Auszeiten oder Atempausen sehr verschiedener Art stellen wir Ihnen vor. Wir beginnen mit zwei musikalischen Höhepunkten in der Region: das Sprengelposaunenfest in Tarmstedt und das Grasberger Sommerkonzert am 19. Juni unter dem Titel „Gospel & More“. Dann laden wir ein zu „Musik und Theater“ und zum „Tag des Offenen Hofes“ nach Hüttenbusch (Seite 8). In Rautendorf können Sie über den örtlichen Tellerrand in die Lebenswelt von Frauen in Südindien blicken (Seite 9). Und thematisch weiterführend weisen wir auf die regionale „Sommerkirche 2010“ hin, mit Geschichten von „Gott und seinen Menschen im Moor“.

Unter „QUER-gedacht“ führt J. Rühlemann ihre Gedanken zur „Kirche im Grünen“ aus. „kreuzAKTUELL“ geht es um das Landesjugendcamp im Sachsenhain, Verden. Dort kommen rund 2.000 Jugendliche für ein verlängertes Wochenende Anfang Juni zum Thema „Die Zeit (b)rennt“ zusammen.

In der Heftmitte finden Sie wie gewohnt die Gottesdienstseiten, bevor dann unter „QUER-beet“ die Nachrichten aus den Kirchengemeinden Worpsswede, Hüttenbusch und Grasberg folgen. In der selben Reihenfolge schließen die Meldungen zu „freud + leid“ an. Unter „zu guter letzt“ schließt ein Erfahrungsbericht in Sachen Alkoholabhängigkeit die vorliegende Ausgabe ab.

Eine gute Lektüre wünscht Ihnen

Ihr Bernd Neukirch

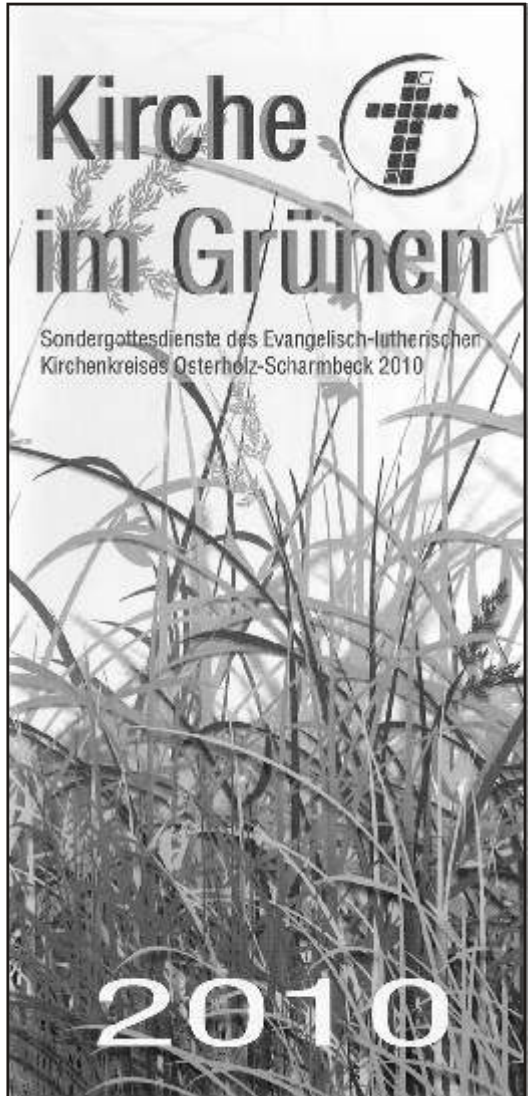
## Kirche im Grünen

Was geschieht, wenn Kirche ihre Türen noch weiter als sonst aufmacht und den Blick aus den abgeschlossenen Gebäuden nach draußen richtet? Wenn dort draußen alles blüht und grünt unter dem weiten, offenen Himmel unseres Landstriches! Dann ist wieder Sommer! Und dann ist es Zeit für die „Kirche im Grünen“. Kirche unter freiem Himmel, unter einem grünen Blätterdach, auf freien Plätzen vor Bauernhöfen, vor den Toren von Mühlen, in den Festzelten der Volksfeste, vor öffentlichen und kirchlichen Gebäuden – auf jeden Fall nicht im geschlossenen Innenraum der Kirchen. Gottesdienste einmal anders – inzwischen eine gewachsene Tradition. Also ganz anders als sonst, aber doch schon gewohnt: Am Himmelfahrtstag beginnt die Reihe mit Himmelfahrtsgottesdiensten in mehreren Gemeinden. Wie auf einer Perlschnur reihen sich dann die Gottesdienste der „Kirche im Grünen“ aneinander. Überall in den Gemeinden und Regionen unseres Kirchenkreises treffen wir uns – bis zum 24. Oktober, wenn sich dann wieder der Herbst ankündigt. Die Liste der Veranstaltungen ist lang. Hier können gar nicht alle aufgeführt werden. Auch die Zahl der Mitwirkenden ist beeindruckend: Posaunenchöre, Sängerinnen und Sänger, Helferinnen und Helfer, die für Kaffee und Kuchen oder an manchen Stellen auch für einen Mittagsimbiss sorgen.

46 Gottesdienste! Einladungen einer offenen Kirche an alle, die sich ansprechen lassen möchten. Dort, wo sie wohnen und arbeiten. Dort, wo sie als Gäste den Weg zu uns finden. Sie sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Sie, auf alle, die einmal „Kirche ganz anders“ erleben möchten – als „Kirche im Grünen“. Ein Blick auf die Informationen in den Gemeindebriefen, in den Schaukästen der Gemeinden: Wo ist an diesem Sonntag, an diesem Festtag Kirche im Grünen? Und wer ganz sicher gehen will, dass er keinen Termin verpasst,

besorgt sich bei den Kirchengemeinden den „Flyer“ – ganz in Grün versteht sich! Also, wir sehen uns bei „Kirche im Grünen“! Tschüss – bis dann!

Jutta Rühlemann, Superintendentin



## Landesjugendcamp in Verden

Lass dich anstecken

Mehr als 2000 Jugendliche rocken die Wiese. Denn vom 4. bis 6. Juni 2010 ist Landesjugendcamp. Wo? Natürlich im evangelischen Jugendhof Sachsenhain in Verden (Aller). Du hast Lust kreativ zu werden, sportlich zu sein oder Bibel mal anders zu erleben? Dann sei dabei!

Auf mehreren Bühnen kannst du Theatergruppen und Musikbands erleben. Du kannst neue Freunde kennenlernen. Erleb dich selbst bei einer Reise durch die Zeit und vielen weiteren Aktionen. Erfahre Gemeinschaft bei Gottesdiensten unter freiem Himmel und wie es ist, mit so vielen Menschen Abendmahl zu feiern. Zu dem Camp kommen Jugendliche aus ganz Niedersachsen, sogar internationale Gäste.

Du hast Feuer gefangen und bist zw. 13 und 27, dann melde dich bei deinem Kirchenkreisjugenddienst.

Weitere Informationen bekommst du unter [www.lajucamp.de](http://www.lajucamp.de). Wenn du dir das alles noch nicht so genau vorstellen kannst, findest du einen Film bei Youtube unter: **ejhfilm**.



**Landesjugendcamp**  
4. bis 6. Juni 2010  
Evangelischer Jugendhof Sachsenhain  
Landesjugendkammer der Evangelischen Jugend  
in der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers  
[www.lajucamp.de](http://www.lajucamp.de)

## Sprengelposaunenfest in Tarmstedt

Am Freitag und Samstag 18./19. Juni 2010 feiert der Posaunenchor Tarmstedt sein 150-jähriges Bestehen. Den Auftakt im Festzelt an der Martin Luther-Kirche, Kleine Trift 1 bildet am Freitag um 19.30 Uhr ein Konzert mit der Bläsergruppe „Elbeblech“. Der Eintritt ist frei. Am Samstag richtet der Posaunenchor aus Anlass seines Jubiläums ein Sprengelposaunenfest aus. Es werden Bläserinnen und Bläser aus dem gesamten Sprengel Stade erwartet. Beginnen soll der Jubeltag mit einem Kurrendeblasen an verschiedenen Plätzen im Ort. Bis zum gemeinsamen Mittagessen treffen sich die Bläser und Jungbläser jeweils zu Übungseinheiten. Nach dem Mittagessen folgt die Gesamtprobe aller Bläser für den abschließenden Festgottesdienst um 16 Uhr, zu dem Sie alle herzlich eingeladen sind.

Nähere Informationen gibt es bei Landes-Posaunenwart Reinhard Gramm oder bei Henry Michaelis.



## „Gospel & More“ - Das Grasberger Sommerkonzert

Mit seinem außergewöhnlich vielfältigen und interessanten musikalischen Angebot bildet das Sommerkonzert in der Reihe der Grasberger Kirchenkonzerte seit Jahren einen besonderen Höhepunkt. Am Samstag, dem 19. Juni 2010 um 20.00 Uhr, ist es wieder soweit. Unter dem Titel „Findorff meets Grasberg in a groove‘ summernight“ will der Joy & Spirit Gospelchor aus Bremen-Findorff die Grasberger Kirche zum Swingen bringen. Mehr als 60 Sängerinnen und Sänger werden unter der Leitung von Daniel Akkermann ein abwechslungsreiches Programm darbieten, von besinnlich bis peppig, von Gospel über Pop zum Jazz. Musikalische Akzente setzen Klavier, Bass und Percussion.

Einen besonderen Reiz erhält das Sommerkonzert durch die Möglichkeit, den Abend im Gemeindehaus bei einem Glas Wein und einem kleinen Imbiss ausklingen zu lassen und zusammenzutreffen zum Gespräch mit Mitwirkenden und Gästen. Es ist schon erstaunlich, was Mitglieder der unterschiedlichen kirchlichen Gruppen und des Kirchenchores hier zaubern. Die herzliche und auch festliche Atmosphäre beeindruckt immer wieder.

Karten sind im Vorverkauf zum Preis von 10 Euro erhältlich im Werkstübchen Grasberg, im Kirchenbüro und unter [www.arp-schnitger-grasberg.de](http://www.arp-schnitger-grasberg.de). An der Abendkasse kosten sie 12 Euro, ermäßigt 5 Euro.

## Hüttenbusch: Musik und Theater



Am Freitag, 11. 6. laden wir zu „Musik und Theater“ in die Hüttenbuscher Kirche ein. Um 18.00 Uhr beginnen wir mit einem Kinderkonzert. Bunte Töne aus verschiedenen Ländern, gesungen vom Kinderchor Hüttenbusch, gespielt auf verschiedenen Flöten, Geigen und Trommeln werden zu hören sein.

Eingeladen sind alle musikinteressierten Menschen und besonders alle Kinder von 5-10 Jahren, die Interesse haben, ab dem 11. August 2010 im Kinderchor mitzusingen.

(Geprobt wird übrigens jeden Mittwoch - außer in den Schulferien- in der Hütten-

buscher Kirche. Die Uhrzeit wird nach den Sommerferien neu festgelegt. Voranmeldungen sind ab sofort unter der Telefonnummer 04794-962161 möglich.) Nach dem Konzert gibt es eine Pause, in der getrunken und geklönt werden kann.

Konzertbesucher, die mögen, oder neue Besucher, die erst dann dazu kommen, können um 19.30 Uhr ein Stück schwarzen Humors der Hüttenbuscher Laienspielgruppe sehen:

„Der Beerdi-gungskaffee“. Es geht nicht zimperlich zu in diesem Stück, aber selbstver-ständlich kommt das Lachen nicht zu kurz..

(Jugendliche ab 14 Jahren, die Lust haben, Theater zu spielen, sind herzlich eingeladen, neu dazu zu kommen.



## Hüttenbusch-Heudorf: Tag des offenen Hofes mit plattdeutschem Gottesdienst

Bereits siebenmal hat das Niedersächsische Landvolk den Tag des offenen Hofes durchgeführt und dabei im Schnitt in jedem Jahr um die 500000 Besucherinnen und Besucher auf den offenen Höfen begrüßen können. Traditionell werden die Tage des offenen Hofes um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst auf den Höfen begonnen. Ein schönes Zeichen, das deutlich macht: Bei aller Arbeit, die Menschen selber leisten, wissen sie darum, dass sie ihr Leben nicht nur sich selbst verdanken, sondern

aus Gottes gnädiger Zuwendung leben.

In diesem Jahr wird der Tag des offenen Hofes am 13. Juni begangen. Dazu lädt die Kirchengemeinde Hüttenbusch um 10.00 Uhr zum plattdeutschen Gottesdienst auf den Hof Schröder 3 in Heudorf ein. Der Gottesdienst wird gemeinsam gestaltet von Pastorin Anna Riese, Pastor Reiner Sievers und dem Posauenchor der Kirchengemeinde unter Leitung von Birgit Lackner. Im Gottesdienst wird auch ein Kind getauft.

## Missionsfest in Rautendorf - Aktueller Bericht aus Südindien

Als Geografiestudentin habe ich 1983 in Indien viele Frauen in sehr schlechten Arbeits- und Lebensbedingungen gesehen und viele Kinder, insbesondere Mädchen, die nicht zur Schule gingen. So entstand der Wunsch, dass ich, „wenn ich mal groß bin und Geld verdiene“, für eine Zeit nach Indien zu gehen, um insbesondere junge Mädchen und Frauen in ihrer Ausbildung zu unterstützen. Nachdem ich sechs Jahre ein Sabbatjahr eingearbeitet hatte, konnte ich sieben Monate bis April 2010 in Südindien sein. „Meine“ Kirche (Ev. Kirche von Kurhessen und Waldeck) hat seit vielen Jahrzehnten eine Partnerschaft zur Church of South India. Deshalb hatte ich mich entschlossen, deren Projekte zu besuchen und dort zu arbeiten. Während meines Aufenthaltes habe ich fast alle dieser Projekte besucht und dort Beratungen durchgeführt. In den meisten Fällen geht es dabei um die sinnvolle und gerechte Verteilung von Stipendien für Studenten.

Längere Aufenthalte hatte ich in drei Projekten: Zu Beginn meines Aufenthaltes habe ich mit Studentinnen im Ewart Women Christian



College in der Nähe von Chennai (Madras) gelebt, sie vor allem beim Computern und beim Lesen englischer Lektüre unterstützt, sowie gemeinsam die Freizeit u.a. mit Schach spielen, Tanzen, Singen und Reden verbracht. In einem zweiten Projekt habe ich der Organisation Vimochana Sangha in Nordkarnataka geholfen, die Projekte für Tempelprostituierte durchführt, um diese bei ihrem Ausstieg zu unterstützen. Ich habe dort in der Schule, gegründet für die Kinder von Tempelprostituierten, gelebt, hospitiert und beraten, sowie in der Verwaltung der Organisation Projektberatung hinsichtlich Struktur und Effizienz durchgeführt.

Während meines Aufenthaltes war ich insgesamt siebenmal je drei bis acht Tage in einem weiteren Projekt in Pravaham. Dort ist ein kleines College für Mädchen, die aus unterschiedlichen Gründen keinen Schulabschluss machen konnten. Manche, weil z. B. ihre Eltern in einem sklavenähnlichen Verhältnis leben. Die Mädchen machen in Pravaham eine Ausbildung zur Pflegehelferin. Ich habe mit ihnen Kommunikationsförderung, Übungen zur Stärkung des Selbstbewusstseins und Gruppenbildung durchgeführt. Außerdem haben wir zusammen die Freizeit gemeinsam verbracht: von Andachten und Gottesdienste über Volleyball spielen bis Gemüse putzen und Wäsche waschen. Außerdem habe ich zusammen mit einer indischen Projektbegleiterin einen Workshop mit den Mitarbeitern dieses christlichen Colleges zur Teambildung und Arbeitseffizienz durchgeführt.

Birgitt Neukirch

## Von Rilke bis Rinke

### Geschichten vom lieben Gott und den Menschen im Moor Sommerkirche in Grasberg und Hüttenbusch

An den Feriensontagen gibt es in Grasberg und Hüttenbusch wieder eine Gottesdienstreihe im Rahmen der Sommerkirche.

In diesem Jahr zu verschiedenen Dichtern aus der nächsten Umgebung.

Und als besonderes Schmankerl findet am 25. Juli in Neu-Helgoland ein Torfkahngottesdienst statt anlässlich des 125jährigen Jubiläums des Landkreises Osterholz. Dazu werden wir in der nächsten Ausgabe ausführlicher berichten.



Torfkahngottesdienst in Neu-Helgoland

Die Gottesdienstreihe beginnt am 27. Juni in Grasberg mit dem Schriftsteller und Journalisten Manfred Hausmann. Er hat sich 1933 dem Christentum zugewandt und wurde noch im Alter von 70 Jahren in der Bremischen Kirche zum Ältestenprediger ordiniert. Der Gottesdienst wird von Pastor i.R. Reinhard von Stumpfheldt und Pastorin Regine Sievers gestaltet.

Am 4. Juli geht es in Hüttenbusch um Texte von Heinrich Schmidt-Barrien. Dieser Gottesdienst wird „op Platt“ gefeiert. Denn der Schriftsteller veröffentlichte seine zahlreichen Werke, Prosa und Lyrik, in hochdeutscher und in niederdeutscher Sprache. Der Heinrich-

Schmidt-Barrien-Preisträger von 2008, Jürgen Ludwigs, und Pastor Reiner Sievers sind die Verantwortlichen.

Am 11. Juli geht es in Grasberg weiter mit Rainer Maria Rilke und „Geschichten vom lieben Gott“. Geschichten von dem Gott, der anwesend ist in allen Dingen unseres Lebens: In dem Lied, das ein armer russischer Bauer singt, in dem Fingerhut, mit dem die Kinder spielen, und in dem Marmor, aus dem Michelangelo seine Werke baut. Diesen Gottesdienst verantwortet Pastorin Sievers.

Am 18. Juli beschäftigt sich Pastor Sievers in Hüttenbusch mit dem neuesten Buch von Moritz Rinke „Der Mann, der durch das Jahrhundert fiel“. Ein Roman, in dem vom Ruhm, von der Verführung und der Vergänglichkeit die Rede ist. Und in dem unter anderem die schwere Frage zu beantworten versucht wird, wo unsere Seelen am Ende aufbewahrt sind.

Am 25. Juli wird der Torfkahngottesdienst in Neu-Helgoland gefeiert, um dann am 1. 8. die Sommerkirche in Hüttenbusch zu beschließen. Pastor Bernd Neukirch wird sich mit dem Werk von Diedrich Speckmann beschäftigen, der von 1902 bis 1908 Pastor in Grasberg war. Anschließend ließ er sich als freier Schriftsteller in Fischerhude nieder, wo man auch sein Grab besuchen kann. In seinem Buch „Jan Murken“ kann man alte Grasberger Typen studieren.

Fühlen Sie sich ganz herzlich eingeladen!

Regine Sievers



	<b>Worpswede</b> (sonntags 10 Uhr)	<b>Hüttenbusch</b> (sonntags 10 Uhr)
<b>6. Juni</b> 1. So. n. Trinitatis	Pastor in Ruhe Niedwitz-Beyer <sup>A,T2</sup>	Prädikantin Dr. Kempff-Synofzik
<b>13. Juni</b> 2. So. n. Trinitatis	Pastor in Ruhe Dr. Konukiewitz	Pastorin Riese / Pastor Sievers Plattd.-Gd Heudorf (Schröder 3)
<b>15. Juni</b> Dienstag		
<b>20. Juni</b> 3. So. n. Trinitatis	Pastor in Ruhe Schramm <sup>T1</sup>	Pastor Sievers <sup>T1</sup> Taufgedenkgottesdienst
<b>27. Juni</b> 4. So. n. Trinitatis	Prädikantin Schmidt	Sommerkirche Pastor in Ruhe von Stump
<b>4. Juli</b> 5. So. n. Trinitatis	Pastor in Ruhe Niedwitz-Beyer <sup>A,T2</sup>	Sommerkirche Jürgen Ludwigs /
<b>11. Juli</b> 6. So. n. Trinitatis	Prädikantin Dr. Kempff-Synofzik	Sommerkirche Pastorin
<b>18. Juli</b> 7. So. n. Trinitatis	Pastor in Ruhe Dr. Traupe <sup>T1</sup>	Sommerkirche Pastor
<b>25. Juli</b> 8. So. n. Trinitatis	11.00 Uhr Torfkahngottesdienst in Neu-	
<b>1. August</b> 9. So. n. Trinitatis	N. N. <sup>A,T2</sup>	Sommerkirche Pastor
<b>6. August</b> Freitag		18.00 Uhr Pastor Sievers Schulanfängergottesdienst
<b>7. August</b> Sonnabend	9.30 Uhr Diakon Lucht Schulanfängergottesdienst	

A = mit Abendmahl, T 1 = Taufen im Gottesdienst

<b>Grasberg</b> (sonntags 10 Uhr)
Pastor Neukirch <sup>A</sup>
Pastorin Sievers <sup>T2</sup>
10.30 Uhr Diakonin Tönjes Krabbelgottesdienst
Diakonin Tönjes / P. Neukirch Vorstellungsgottesdienst
in Grasberg feldt / Pastorin Sievers
in Hüttenbusch Pastor Sievers <sup>A</sup>
in Grasberg Sievers
in Hüttenbusch Sievers
Helgoland
in Hüttenbusch Neukirch <sup>A</sup>
9.00 Uhr Diakonin Tönjes Schulanfängergottesdienst

## Sommerkirche in Grasberg und Hüttenbusch

Zum vierten Mal feiern die Kirchengemeinden Grasberg und Hüttenbusch in den Sommerferien die „Sommerkirche“. Abwechselnd wird in die Grasberger Kirche und in die Hüttenbuscher Kirche eingeladen – und in diesem Jahr auch einmal ins Freie: nach Neu-Helgoland zum Torfkahngottesdienst. Genaue Informationen sind in dieser Ausgabe des „kreuz & quer“ auf den thematischen Seiten zu finden.

## Schulanfängergottesdienste

Nach den Schulferien werden die Schulanfängerinnen und Schulanfänger zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern, Großeltern, Paten ... zu Begrüßungsgottesdiensten eingeladen, um diesen besonderen Übergang zu feiern, vor Gott zu bringen.

Freitag, 6. August	18.00 Uhr	Hüttenbusch
Sonnabend, 7. August	9.00 Uhr	Grasberg
	9.30 Uhr	Worpswede

## Hüttenbusch

Die Kirchengemeinde Hüttenbusch lädt im Juni zu zwei besonderen Gottesdiensten ein.

Am 13. Juni um 10.00 Uhr wird auf dem Hof Schröder 3 in Heudorf ein plattdeutscher Gottesdienst mit Pastorin Anna Riese, Pastor Reiner Sievers und dem Posaunenchor unter der Leitung von Birgit Lackner gefeiert.

Am 20. Juni um 10.00 Uhr wird zu einem Taufgedenk-gottesdienst für alle vor 2 oder 4 Jahren Getaufte in die Hüttenbuscher Kirche eingeladen. Jeder ist herzlich willkommen.

## Grasberg

Am 20. Juni um 10.00 Uhr lädt die Kirchengemeinde Grasberg zu einem Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Thema Schöpfung ein.



## Worpswede

### Bevor es in die Ferien geht.....

#### Chorkonzert

20.6. um 18:00 Uhr,

Zionskirche Worpswede \*

Motetten aus vier Jahrhunderten

Bremer RathsChor, Leitung: Wolfgang Helbich

\*Eintritt 18,- Euro, erm. 12,- Euro bei Nordwestticket Tel. 0421-363636 und allen angeschlossenen Vorverkaufsstellen Abendkasse ab 17:00 Uhr.

Das Konzert des Bremer RathsChores war ein Höhepunkt im Jubiläumsjahr der Zionskirche. Wir freuen uns, dass dieser hochkarätige Chor wieder nach Worpswede kommt.



### Aktionen in unserer Kirchengemeinde

Es treffen sich wöchentlich folgende Gruppen im Gemeindesaal der „Alten Schule“:

Mo., 10.00 Uhr PosaunenAnfängerkurs od.

Mi., 18.00 Uhr PosaunenAnfängerkurs,

Herzliche Einladung von Frau Schirok, Posaunenchorleitung, Tel. 04791-2752;

Jd. 3. Di. I.M., 19.30 Uhr „Oase“ (Gespr.Kreis)

Mi., 20.00 Uhr Posaunenchor

Do., 20.00 Uhr Kirchenchor

Fr., 20.00 Uhr Guttempler

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Kirchenbüro, Tel. 04792-96335

Jugendzentrum „Die Scheune“:

Mi., 17.30-19.30 Uhr, Theatergruppe(ab 16J.)

Mi., 17.30-19.30 Uhr, Band-Probe

Aktuell: WIR ÜBERTRAGEN DIE FUßBALL-WELTMEISTERSCHAFT

### Worpsweder Orgelmusik Sonntagnachmittag

Sonntag, 6.6.10 um 17:00 Uhr

Saal der Alten Worpsweder Schule

Kids for organ I

Schülerkonzert der Musiklehrer

Michael Müller - Querflöte

Hella Klußmeier - Violine

Ulrike Dehning - Klavier

Sonntag, 13.6.10 um 17:00 Uhr

Saal der Alten Worpsweder Schule

Kids for organ II

Schülerkonzert der Musiklehrer

Michael Müller - Querflöte

Hella Klußmeier - Violine

Ulrike Dehning - Klavier



### Dorfgesprächskreis im Juni

Alle am Dorfleben Interessierte sind am Mittwoch, 2. Juni herzlich eingeladen, um 19.30 Uhr im Gemeinderaum der Hüttenbuscher Kirche am Dorfgesprächskreis teilzunehmen. Es wird schwerpunktmäßig um die Relevanz der Ortsräte und die Frage gehen, welche

Rahmenbedingungen für örtliches Engagement förderlich bzw. hinderlich sind.

Dazu wird als besonderer Gast Renate Möbius, Mitglied der Bremer Bürgerschaft, über die Stärkung der Beiräte, wie sie in Bremen angestrebt ist, Auskunft geben.

### Gemeindeausflug am 23. Juni nach Hildesheim und Hannover

Nachdem es im letzten Jahr zur Bundesgartenschau nach Schwerin ging, lädt die Kirchengemeinde Hüttenbusch in diesem Jahr zu einer Tagesfahrt nach Hildesheim und Hannover ein. In Hildesheim werden wir die zum Weltkulturerbe zählende eindrucksvolle Michaeliskirche besuchen, die in diesem Jahr ihr 1000-jähriges Bestehen begeht. Eine Führung mit Mittagsandacht ist für uns vorbereitet. Nach dem Mittagessen im Berghölzchen geht es nach Hannover, wo wir eine Schifffahrt

auf dem Maschsee unternehmen werden. Auf dem Schiff gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Wir starten um 7.30 Uhr in Hüttendorf bzw. 7.45 Uhr in Hüttenbusch (Haltestelle Edeka-markt Simon).

Der Preis für die Fahrt, die Kirchenbesichtigung, die Schifffahrt sowie Mittagessen und Kaffee und Kuchen beträgt €39,50.

Anmeldungen nehmen das Gemeindebüro oder Pastor Sievers unter der Telefonnummer 04794-503 bis zum 16. 6. entgegen.

### Regelmäßige Veranstaltungen - wir laden herzlich ein:

<b>Kinder/Jugend</b>	Krabbelgruppe	dienstags	10.00 Uhr
	Kinderchor	mittwochs (ab 4 Jahre)	17.00 Uhr
	Posaunenchor (Anfänger)	mittwochs	17.30 Uhr
	Kinderkirche	freitags, vierzehntäglich	15.30 Uhr
<b>Junge Erwachsene</b>	Laienspielkreis	donnerstags	20.00 Uhr
<b>Erwachsene</b>	Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe	montags	20.00 Uhr
	AG Dorfchronik	dienstags, nach Absprache	19.30 Uhr
	Dorfgesprächskreis	dienstags, nach Absprache	19.30 Uhr
	Frauenkreis	2. Mittwoch im Monat	15.00 Uhr
<b>Musik</b>	Posaunenchor	montags	20.00 Uhr
	Singkreis (Frauen), gerade Woche	dienstags	19.30 Uhr
	Kirchenchor, ungerade Woche	dienstags	19.30 Uhr



## Hüttenbusch

### Computerkurse

Im PC-Raum der Hüttenbuscher Kirche werden im Juni drei Kurse angeboten, zu denen der Verein Dorfplatz e. V. und die Ev. Erwachsenenbildung herzlich einladen:

#### 05.06.

Windows XP für Anfänger (15,-)

9.00 - 13.00 Uhr

#### 11. /12.06.

Internet-Einführung, erste Schritte, Surfen, E-mail, Sicherheit (30.-)

18.00 - 21.00 Uhr und 9.00 - 13.00 Uhr

#### 19.06.

Tabellenkalkulation Workshop (16,-)  
Aufbaukurs

Für beide Kurse werden geringe Vorkenntnisse vorausgesetzt.

Anmeldungen nimmt das Kirchenbüro unter der Telefonnummer 04794-503 entgegen.



## Grasberg

### Termine im Juni

02.06.	8.00 Uhr	Ausflug Frauenkreis nach Hildesheim
04.06.	14.30 Uhr	Geburtstagsnachfeier der Jubilare im Mai
15.06.	10.30 Uhr	Krabbelgottesdienst
16.06.	14.30 Uhr	Offener Senioren Club
17.06.	9.30 Uhr	Frauenfrühstück
	18.00 Uhr	Ehrenamtlichentreffen
19.06.	20.00 Uhr	Sommerkonzert Arp Schnitger Gesellschaft

Der Kirchenchor probt wöchentlich donnerstags um 20 Uhr im Gemeindehaus.

Der Kinderchor probt wöchentlich montags von 16.30-17.00 Uhr im Gemeindehaus.

### Kindergottesdienst zur Fußball-WM

Am Samstag, 19. Juni findet wieder ein Kindergottesdienst im Gemeindehaus statt. Dieses mal heißt es: „2010 - Die Welt zu Gast bei Freunden in Südafrika“. Wir werden Geschichten aus dem Neuen Testament

kennenlernen, in denen es um Fairplay und die Weltauswahl Gottes geht. Kinder ab dem Vorschulalter sind von 10 bis 13 Uhr eingeladen, dieses Thema mit allen Sinnen zu erleben.

**Weitere aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite:  
[www.kirchengemeinde-grasberg.de](http://www.kirchengemeinde-grasberg.de)**



### Krabbelgottesdienst im Juni

„Ich will Dich segnen“ lautet das Thema des Krabbelgottesdienstes am Dienstag, dem 15. Juni um 10.30 Uhr im Gemeindehaus. Es dreht sich alles um den Segen. So wie Abraham und Sarah den Segen von Gott

empfangen haben, wollen wir auch gesegnet und gestärkt in den Sommer gehen. Eltern mit Kindern ab dem Krabbelalter sind herzlich eingeladen.

### Auf vielerlei Ebenen gewonnen

Seit einigen Jahren sammeln die Kinder im Kindergottesdienst jedes mal in ihrer Kollekte etwas Geld für Casa del Sol, einem Straßenkinderprojekt in Ecuador. Als wir im Januar bei einem Gewaltpräventionsprojekt des Lionsclubs teilnahmen und es um

mögliche Gewinne ging, kam sofort der Vorschlag, das Geld doch für Casa del Sol zu nehmen. Und wir haben mit unserem Beitrag – einem kleinen gemalten Buch – Erfolg gehabt. 500 Euro fließen nach Ecuador. Das brachte Kinderaugen zum Leuchten!



Marko Mock  
vom  
Lions  
Club

Und auch die Konfis errangen mit ihren Beiträgen einen tollen Gewinn: Sie bekamen vom Lionsclub eine neue Videokamera. So hat das Engagement gegen Gewalt in vielerlei Hinsicht etwas gebracht.

Danke allen, die mitgemacht haben.  
Kerstin Tönjes

### Bücherflohmarkt zugunsten Mutter-Kind-Seminar

Beim diesjährigen Sommerblütenfest am 20. Juni veranstalten wir einen Bücherflohmarkt für die Finanzierung des Mutter-Kind-

Seminares. Viele Bücher warten auf Leseratten. Öffnungszeit 13 bis 17 Uhr.

## Freiheit, die ich meine / Erfahrungen eines Suchtkranken

Manch einer kennt dieses alte Freiheitskämpferlied aus dem 19. Jahrhundert. Für mich hat dieser Satz seit einiger Zeit eine spezielle Bedeutung. Viele Jahre habe ich täglich zu viel Alkohol getrunken und mir immer gesagt, ich könne jederzeit damit aufhören. Doch immer häufiger drehten sich die Gedanken darum, ob ich genug Reserven an Bier hatte und wie ich das Leergutproblem am besten lösen könne. Es sollten ja nicht alle wissen, wie hoch der Konsum mittlerweile gestiegen war. Ich wurde ein Rechenkünstler, wenn es darum ging den Promillegehalt zu berechnen. Ich wollte meinen Führerschein behalten, was dann aber auch danebging. Zudem kamen weitere Probleme. Der Magen machte mir Sorgen. Die Hände zitterten, wenn der Alkoholspiegel noch nicht im Limit war. Oft wachte ich nachts schweißgebadet auf. Zu Allem kamen dann auch die Spannungen in der Familie und im Bekanntenkreis, der fast nur noch aus Menschen bestand, die auch gerne und viel Alkohol tranken. Als mir klar wurde, dass ich viele Dinge getan habe, die ich ohne Alkohol nicht getan hätte, habe ich mich entschlossen, nicht mehr zu trinken. Dies war vor vier Jahren. Ich besuchte den Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe in

Hüttenbusch und erfuhr Hilfe durch die ähnlichen Probleme der Anderen im Umgang mit Alkohol und deren Erfahrungen mit der bewusstgewollten Abstinenz.

Was ist heute? Viele Probleme des Alltages sind so geblieben wie vorher, aber die Möglichkeiten sie zu bewältigen haben sich geändert. Dies hängt mit der wieder gewonnenen Freiheit zusammen. Diese hat wieder Möglichkeiten eröffnet, die ich mir früher verbaut habe und ich kann mich darüber freuen. Wieder ernst genommen zu werden, ob in der Familie oder im Bekanntenkreis, ist für mich eine gute und neue Erfahrung geworden.

Alkohol ist und bleibt die Volksdroge Nummer eins. Daran wird sich auch nichts ändern. Wenn Sie persönlich merken, dass ein Leben in der Abhängigkeit nicht von Lebensqualität geprägt ist, dann sollten Sie auch diesen Entschluss fassen und mit dem Trinken aufhören. Im „Freundeskreis“ können wir Ihr Problem nicht lösen aber wir können Ihnen Hilfen anbieten. Wir treffen uns an jedem Montag um 20 Uhr im Gemeindehaus der Hüttenbuscher Kirche.

Telefonische können Sie uns unter den Rufnummern 04794-95062 oder 04792-7020 erreichen.



**druck + mediencenter**  
HÄRSES • A 37 • BREMEN

PLANTAGE 18 • 28215 BREMEN  
T 0471 6962492 • F 0471 6962494  
INFO@DMC-18.DE • WWW.DMC-18.DE

OFFSET-DRUCK • DIGITALDRUCK • SCHILDER • POSTER • BANNER • FLYER • VISITENKARTEN  
E-BOOKS • LAYOUT-DESIGN • WERBEMITTEL • FOLIOKOPPIEN • BRIEFKÄSTLE • AUFKLEBER  
REKUPRESS • RECHNUNGSKARTEN • BROSCHÜREN • INTERNET-FANTASTIK • BÜRO • HILFEDRUCK

	<b>Worpswede</b>	<b>Hüttenbusch</b>	<b>Grasberg</b>
<b>Kirchen-Vorstand</b>	Ulf Franzke ☎ 04792-951356	Silke Jelten ☎ 04794-1568	Bernd Neukirch ☎ 04208-1755
<b>Pfarramt</b>	N. N.	Reiner Sievers ☎ 04794-503	Bernd Neukirch ☎ 04208-1755  Regine Sievers ☎ 04794-503
<b>Diakon/in</b>	Heiko Lucht ☎ 04792-96334		Kerstin Tönjes ☎ 04208-3508
<b>Kirchen-musiker/in</b>	Ulrike Dehning (Orgel / Chor) ☎ 04792-2633 Ulrike Schirok (Posaunenchor) ☎ 04791-2752	Gitte Allenstein (Kinderchor) ☎ 04794-962161 Birgit Lackner (Posaunenchor) ☎ 04763-627844	Gerhild Lemke (Orgel / Chor) ☎ 04208-829662
<b>Küster/in</b>	M. Hubert-Ludwigs ☎ 0162-6061610	Adelheid Lütjen ☎ 04794-1419	Karin Behrens ☎ 04208-916758
<b>Friedhofs-wärter</b>	Jonny Helmken ☎ 0162-6065627		Hinrich Schnaars
<b>Gemeinde-büro</b>	Ute Bollmann An der Kirche 5 27726 Worpswede Di, Mi, Fr 9.00 – 12.00 Do 17.00 – 19.00 ☎ 04792-96335 ☎ 04792-9539782 KG.Worpswede @evlka.de	Helma Blanken Hüttenbuscher Str.24 27726 Worpswede Di, Do, Fr, 8.30 – 12.00 ☎ 04794-503 ☎ 04794-1322 KG.Huettenbusch @evlka.de	Rita Hastedt Speckmannstr.40 28879 Grasberg Di, Mi 10 – 12.00 Do 16.00 – 18.00 ☎ 04208-9199095 ☎ 04208-9199094 KG.Grasberg @evlka.de
<b>Friedhofs-verwaltung</b>	Ute Bollmann Öffnungszeiten siehe Gemeindebüro ☎ 04792-96335	Gemeinde Worpswede ☎ 04792-312-0	Andrea Schnieders Di 10.00 – 12.00 Do 16.00 – 18.00 ☎ 04208-9199096
<b>Kindergarten</b>	Sonja Löffler ☎ 04792-2505		
<b>Jugendtreff</b>	„Die Scheune“ Ilona Wellbrock Mo – So 15.00 – 20.00 ☎ 04792-96333	Jugendtreff „Alte Schule“ (Träger: Förderv. Jugendtreff Hüttenb.) ☎ 04794-962199	
<b>Diakoniestation</b>	Pflegedienstleitung Annette Rebber-Fitzke		☎ 04792-4278